

Ausbildung | BWZ Uri feiert mit 152 erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen den Abschluss der Berufslehre

Endlich das Zeugnis in den Händen halten

Franka Kruse

Da hat das Duo Noemi Auf der Maur und Livio Baldelli den jungen Berufsleuten wohl ganz aus der Seele gesungen. Mit dem Cover von der «Pointer Sisters» «I'm so excited» starteten die beiden Urner Musiker den grossen Moment der Lehrabschlussfeier. So kurz vor der Zeugnisübergabe waren wohl alle im proppevollen Saal des Theaters Uri mehr als aufgeregt.

Am Montagabend hatten das Berufs- und Weiterbildungszentrum Uri (BWZ) und das Amt für Berufsbildung Uri zum Auftakt der Feierlichkeiten geladen. Zunächst durften die Absolventinnen und Absolventen der Abteilung Handwerk/Technik/Gesundheit ihre Fähigkeitszeugnisse entgegennehmen, genauso wie am Dienstag, jedoch zusätzlich mit den jungen Berufsleuten der Abteilung Landwirtschaft. Insgesamt waren 156 Kandidatinnen und Kandidaten zu den Prüfungen angetreten, 152 haben bestanden.

Dass über die vergangenen Ausbildungsjahre alle Anstrengungsbereitschaft, Ausdauer und Beharrlichkeit bewiesen hätten, betonte BWZ-Uri-Rektorin Christine Stadler in ihrer launigen Rede mit Rückblick auf so manche Episode aus dem Schulalltag. «Sie alle haben Herausforderungen und Hindernisse bewältigt. Es hat sich gelohnt», so die Rektorin. Ein grosses Dankeschön gehe aber nicht nur an die Absolventinnen und Absolventen, sondern an alle, die Herzblut und Drive in die Berufsbildung stecken würden. Das gelte auch für die Eltern, Lehrpersonen und Ausbildungsbetriebe. An ihre Gratulation schloss Christine Stadler schliesslich die besten Wünsche für eine erfolgreiche Zukunft an. Dem konnte Bildungs- und Kulturdirektor Beat Jörg nur beipflichten. In seiner Festrede zog er den Ver-

gleich zur Welt des Fussballs und zitierte die ewigen Weisheiten so mancher Grösse auf und neben dem Spielfeld. Etwa die deutsche Trainerlegende Sepp Herberger mit dessen Worten zur Mannschaft bei taktischen Besprechungen vor dem Spiel: «Ihr braucht mir ja nicht zu hören, sondern es euch nur zu merken.» Als Politiker könne er inzwischen ganz gut damit leben, wenn man ihm nicht immer mit voller Aufmerksamkeit zuhöre.

«Als echte Berufsprofis verfügen Sie über ein solides Fundament für eine erfüllte Zukunft», richtete sich Beat Jörg an die Absolventinnen und Absolventen. «Vom Wert Ihrer Berufsbildung werden Sie ein Leben lang profitieren». Menschen mit einer soliden Ausbildung seien gefragt in der Arbeitswelt. Spitzenkräfte sogar begehrt. «Sorgen Sie dafür, dass Sie Spitzenkräfte werden und bleiben», motivierte der Bildungsdirektor die jungen Leute, sich aktiv neue Ziele zu setzen, ihr Wissen und Können zu vermehren und sich auch weiter anzustrengen. «Gehen Sie mit einer gehörigen Portion Mut auf Ihren weiteren Lebensweg», so Beat Jörg und wünschte von Herzen viel Glück, Erfolg und Erfüllung für die Zukunft.

Urner Lehrlingspreis 2023

Einen Rückblick auf die Ausbildungszeit präsentierte Timon Fröhlich, Polymechaniker EFZ, und betonte, dass es für ihn weit angenehmer gewesen sei, Fachwissen zu lernen als Hunderte von Französischvokabeln zu pauken. Persönlich habe er in den vergangenen Jahren vor allem den familiären Umgang am BWZ Uri geschätzt. Die Lehrpersonen seien immer für die Schülerinnen und Schüler da gewesen. «Im Namen aller Absolventen danke ich für diese Unterstützung», sagte Timon Fröhlich. Eine ganz besondere Auszeichnung hatte am Ende der Präsident von Wirtschaft Uri, René Röhliberger, in der Tasche: den Urner Lehrlingspreis 2023; dotiert mit 1000 Franken für den besten Abschluss durfte sich Timon Gamma darüber freuen. Der Schreiner EFZ hatte zum Abschluss seiner Ausbildung bei der Markus Püntener AG, Attinghausen, als Bestler die Note 5,8 erreicht. Grosser Applaus war dem jungen Mann im Theater Uri sicher, bevor mit Zeugnis und roter Rose in der Hand für alle der Apéro im Kreise von Familie und Freunden im Foyer begann.



Ob Maurer, Polymechaniker oder Fachfrauen Gesundheit – alle hatten Grund zur Freude und bekamen nach Jahren der Ausbildung feierlich ihre Eidgenössischen Fachzeugnisse überreicht. FOTOS: FRANKA KRUSE



Schreiner Timon Gamma erhielt den Urner Lehrlingspreis für seine Bestnote 5,8 von René Röhliberger.



Die besten ihrer Abteilung: (von links) Lehrperson Tamara Huwyler, Rhea Rempfler, Anita Arnold, Lena Baumann, Andrin Muheim, Claudio Inderkum, Timon Fröhlich, Nik Küttel, Silas Stadler, Timon Gamma und Lehrperson Iwan Jauch.

DIE LEHRABGÄNGERINNEN UND LEHRABGÄNGER

Vierjährige Lehrzeit

Polymechaniker EFZ G

Kirusanth Kirushnamoorthy, Erstfeld (Lehrbetrieb: Emil Gisler AG, Seedorf), Note 5,0; Alessio Arnold, Flüelen (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf), 5,7; Valentin Bissig, Schattdorf (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf); Ténzin Dorji Choenden, Altdorf (Emil Gisler AG, Seedorf); Antonio Fonto, Altdorf (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf); Jan Herger, Altdorf (Felix Muheim Formenbau AG, Altdorf).

Polymechaniker/in EFZ E

Timon Fröhlich, Altdorf (Lehrbetrieb: Dätwyler IT Infra AG, Altdorf), Note 5,7; Nik Küttel, Attinghausen (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf), 5,7; Silas Stadler, Schattdorf (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf), 5,7; Noah Reinhard, Altdorf (Matterhorn Gotthard Bahn, Andermatt), 5,5; Noah Imhof, Altdorf (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf), 5,2; Elias Müller, Bürglen (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf), 5,0; Aron Russi, Altdorf (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf), 5,0; Cheyenne Gisler, Schattdorf (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf); Lukas Müller, Seedorf (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf).

Schreiner/in EFZ

Timon Gamma Altdorf (Lehrbetrieb: Markus Püntener AG, Attinghausen), Note 5,8; Elmar Wyrsch Attinghausen (Mengelt & Gisler AG, Flüelen), 5,7; Elias Senn Göschenen (Zraggen AG, Göschenen), 5,7; Sarah Gisler Bürglen (Schreineri Bebler AG, Erstfeld), 5,6; Luca In-fanger Isenthal (Schreineri Oswald Wyrsch GmbH, Attinghausen), 5,4; Lena Stadler Seedorf (Schreineri Bissig AG, Schattdorf), 5,4; Tim Zurluh Erstfeld (Schreineri Gerig AG, Amsteg), 5,0.

Metalbauer/in EFZ

Claudio Inderkum, Schattdorf (Lehrbetrieb: Ruch Metallbau AG, Altdorf), Note 5,2; Mike Müller, Spiringen (Steiner Schlosserei AG, Schattdorf), 5,1; Carlo Schuler, Sissikon (Fertec AG, Seedorf), 5,1; Yves Infanger, Isenthal (Metal-Total GmbH, Seedorf), 5,0; Alexandra Albert, Altdorf (Aluplus GmbH, Seedorf); Marco Arnold, Bürglen (Ruch Metallbau AG, Altdorf); Damian Frei, Silenen (Brand Metallbau AG, Schattdorf); Silvano Gisler, Haldi (Schlosserei Trögli AG, Altdorf); Andreas Herger, Flüelen (Metal-Total GmbH, Seedorf); Flavio Herger,

Schattdorf (Brand Metallbau AG, Schattdorf); Nils Herger, Attinghausen (Epp Metallbau AG, Erstfeld); Dario Huber, Erstfeld (Ruch Metallbau AG, Altdorf); Yannic Jäger, Schattdorf (Ruch Metallbau AG, Altdorf); Nick Kempf, Erstfeld (Schlosserei Trögli AG, Altdorf); Ueli Kempf, Bürglen (Ruch Metallbau AG, Altdorf); Jonas Matti, Göschenen (Brand Metallbau AG, Schattdorf); Livian Ziegler, Schattdorf (Schlosserei Trögli AG, Altdorf).

Dreijährige Lehrzeit

Fachfrau Gesundheit EFZ

Lena Baumann, Erstfeld (Lehrbetrieb: Spannort Wohnen Bessiten Pflegen, Erstfeld), Note 5,7; Antonia Bissig, Haldi (Alters- und Pflegeheim Rosenberg, Altdorf), 5,4; Alessia Zurluf, Schattdorf (Spannort Wohnen Begleiten Pflegen, Erstfeld), 5,4; Alina Jauch, Altdorf (Stiftung Pflegezentrum Urnersee, Flüelen), 5,4; Belinda Gisler, Seedorf (Alters- und Pflegeheim Rosenberg, Altdorf), 5,3; Chiara Arnold, Flüelen (Kantonsspital Uri, Altdorf), 5,3; Zoe Furger, Göschenen (Spitex Uri, Schattdorf), 5,3; Livia Bissig, Unterschächen (Alters- und Pflegeheim Gosmergart, Bürglen), 5,2; Céline

Herger, Spiringen (Kantonsspital Uri, Altdorf), 5,2; Lea Herger, Schattdorf (APH Rüttigarten, Schattdorf), 5,2; Stefanie Herger, Bürglen (Alters- und Pflegeheim Rosenberg, Altdorf), 5,1; Alisa Omlin, Silenen (Kantonsspital Uri, Altdorf), 5,1; Chiara Arnold, Spiringen (Alters- und Pflegeheim Gosmergart, Bürglen), 5,0; Alessia Garcia Magagnino, Altdorf (Alters- und Pflegeheim Rosenberg, Altdorf), 5,0; Alessia Jauch, Silenen (Seniorenzentrum Oberes Reusstal, Wassen), 5,0; Nima Triches, Altdorf (Kantonsspital Uri, Altdorf), 5,0; Tanja Zwysig, Schattdorf (Alters- und Pflegeheim Gosmergart, Bürglen), 5,0; Michelle Baumann, Wassen (Senioren- und Gesundheitszentrum Ursen, Andermatt); Petra Betschart, Erstfeld (Alters- und Pflegeheim Rosenberg, Altdorf); Andrea De Matos Albuquerque, Schattdorf (Alters- und Pflegeheim Rosenberg, Altdorf); Stefanie Herger, Flüelen (Seerose – begleitet sein im Alter, Flüelen); Areeya Pounnganee, Altdorf (Stiftung Pflegezentrum Urnersee, Flüelen); Katrin Stadler, Altdorf (APH Rüttigarten, Schattdorf); Luana Ulrich, Attinghausen (Kantonsspital Uri, Altdorf); Corina Wyrsch, Attinghausen (Stiftung Pflegezentrum Urner-

see, Flüelen); Masha Ziegler, Flüelen (Spitex Uri, Schattdorf).

Bekleidungs-gestalterin EFZ

Rhea Rempfler, Appenzell (Lehrbetrieb: Lehratelier für Bekleidungs-gestaltung Uri, Altdorf), Note 5,3.

Coiffeuse EFZ

Andrin Muheim, Flüelen (Lehrbetrieb: Intercoiffure Furrer GmbH, Altdorf), Note 5,3; Gianna Müller, Schattdorf (Coiffeur Walker, Schattdorf), 5,1; Rafaela Wyrsch, Attinghausen (Coiffure Widmer GmbH, Altdorf).

Maurer EFZ

Andrin Muheim, Unterschächen (Lehrbetrieb: GLB Uri, Seedorf), Note 5,4; Josias Muheim, Unterschächen (Gamma AG Bau, Schattdorf), 5,2; Mario Gisler, Bürglen (Gamma AG Bau, Schattdorf), 5,0; Tino Schuler, Altdorf (Gamma AG Bau, Schattdorf), 5,0; Fabio Brand, Bürglen (Kalbermatter AG, Wassen); Sven Briker, Bürglen (Implexia Schweiz AG, Altdorf); Sandro Kempf, Seedorf (Kalbermatter AG, Wassen); Fabio Walker, Flüelen (Porr Suisse AG, Altdorf).